

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Stadtplanungsamt

13.04.2022

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Bartmann

Telefon: 492-6115

Bartmann@stadt-
muenster.de

Herr Lutz

Telefon: 492-1261

LutzR@stadt-muenster.de

Betrifft

"Masterplan Gievenbeck 2040"

Antrag A-W/0005/2019 "Masterplan Gievenbeck 2040 entwickeln"

Antrag A-R/0083/2021 "Ein Stadtteilentwicklungskonzept für Gievenbeck"

Beratungsfolge

| | | |
|------------|---|--------------|
| 28.04.2022 | Bezirksvertretung Münster-West | Anhörung |
| 12.05.2022 | Ausschuss für Stadtplanung und Stadtentwicklung | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der von der Verwaltung vorgelegte Bericht zum „Masterplan Gievenbeck 2040“ wird zur Kenntnis genommen (vgl. Anlage 1).
2. Die nachfolgend aufgelisteten Anträge an die Verwaltung und den Rat sind mit Beschluss dieser Vorlage erledigt:
 - A-W/0005/2019 „Masterplan Gievenbeck 2040 entwickeln“ der CDU-Fraktion in der BV West vom 03.03.2019
 - A-R/0083/2021 „Ein Stadtteilentwicklungskonzept für Gievenbeck“ der CDU Ratsfraktion vom 02.11.2021

II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch die oben genannten Sachentscheidungen entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Zu Beschlusspunkt 1:

Anlass und Hintergrund

Dem Stadtplanungsamt liegt ein Antrag der Bezirksvertretung Münster-West zur Erarbeitung eines „Masterplan Gievenbeck 2040“ vor (A-W/0005/2019). Mit dem letzten Zwischenbericht zum Antrag aus dem Jahr 2019 wurde zugesagt einen Bericht zu erstatten, sobald eine Einschätzung zur zeitlichen und inhaltlichen Perspektive für das Quartier an der Steinfurter Straße vorliegt. Derzeit wird ein sogenanntes Werkstattverfahren zur planerischen Qualifizierung der Fläche südwestlich der Steinfurter Straße zusammen mit der Fläche westlich der Busso-Peus-Straße auf Basis der Grundsatzbeschlüsse des Rates zu den Vorlagen V/0180/2020 und V/0417/2020 vorbereitet. Insofern liegt eine zeitliche und inhaltliche Perspektive für die Quartiersentwicklung in Grundzügen vor.

Laut o.a. Antrag sollten in einem „Masterplan Gievenbeck 2040“ insbesondere folgende Inhalte dargelegt und in einer planerischen Darstellung zusammengefasst werden:

- Zukünftige Einwohnerzahl
- Zukünftige Flächenentwicklungen
- Zukünftige Infrastrukturentwicklung

Bauliche Perspektive

Gievenbeck hat sich in den letzten Jahrzehnten durch die Entwicklung neuer Baugebiete, durch bauliche Nachverdichtungen in bestehenden Quartieren, durch neue soziale Infrastruktureinrichtungen und -angebote verändert und wird sich auch in den nächsten Jahren weiter verändern und entwickeln. In den nächsten Jahren wird diese Entwicklung insbesondere das neue Oxford-Quartier betreffen, welches bis Ende der Zwanziger Jahre entwickelt sein wird und einen – auch räumlich – zentralen Baustein in der Siedlungsstruktur Gievenbecks darstellt.

Zeitlich anschließen soll sich die Entwicklung der beiden o.a. neuen urbanen Stadtquartiere. Während der Bereich an der Steinfurter Straße unter den Stichworten Wohnen, Arbeiten und Technologie aufgrund seiner Größe, dem geplanten Einwohnerzuwachs und seiner siedlungsstrukturellen Lage ein eigenständiges Quartier darstellen wird, bildet der Bereich westlich der Busso-Peus-Straße aufgrund der unmittelbaren Nähe zum Ortskern einen weiteren Baustein zur Weiterentwicklung Gievenbecks und zur Vernetzung mit dem östlich der Busso-Peus-Straße liegenden Wissenschaftsquartier.

Ein ausführlicher Bericht zu den laufenden und geplanten Projekten und der damit verbundenen voraussichtlichen zukünftigen Entwicklung Gievenbecks ist im „Masterplan Gievenbeck 2040“ in der Anlage 1 enthalten. Dort werden die o.a. Aspekte des Antrages aufgegriffen und in folgenden Themenbereichen dargestellt:

- Wohnbaulandentwicklung und demographische Entwicklung
- Soziale Infrastruktur und Bildung
- Zentren und Einzelhandel
- Freiraum, Freizeit und Erholung
- Verkehr und Stadtentwässerung

Zu Beschlusspunkt 2:

Die Intention der beiden Anträge „Erarbeitung eines Masterplans Gievenbeck 2040“ der CDU-Fraktion in der BV West (A-W/0005/2019) und „Ein Stadtteilentwicklungskonzept für Gievenbeck“ der CDU-

Ratsfraktion (A-R/0083/2021) hat die Verwaltung mit der beigefügten Anlage 1 inhaltlich aufgegriffen und die zukünftigen Entwicklungen textlich sowie kartographisch aufgezeigt.

Wie eingangs beschrieben und in der Anlage 1 dargelegt sind im Stadtteil Gievenbeck bereits einige Projekte angestoßen und unter umfassender Öffentlichkeitsbeteiligung begleitet worden (u.a. Entwicklungen zum Oxford-Quartier und zur Umgestaltung der Ortsmitte).

Die weiteren größeren Entwicklungen, vergleichbar mit der Konversion des Oxford-Areals, stehen in Zukunft in den Bereichen südwestlich der Steinfurter Straße (MMQ1 ModellquartierMünster1) und westlich der Busso-Peus-Straße (MMQ2 ModellquartierMünster2) an. Dazu führt das Stadtplanungsamt ein breit angelegtes Werkstattverfahren zur Erarbeitung wichtiger Leitlinien und Vorprägungen für die darauffolgenden Planungsprozesse auf Basis der beiden Grundsatzbeschlüsse des Rates zu den Vorlagen V/0180/2020 und V/0417/2020 durch.

Insbesondere über den intensiven Dialog und Diskurs mit Akteuren der Münsteraner und Gievenbecker Stadtgesellschaft und im Zusammenspiel mit der interessierten Bürgerschaft werden Rahmenbedingungen und erste Strukturmodelle der zukünftigen Quartiere erarbeitet. Dabei spielen Fragen der Nutzungsmischungen, der Vielfalt und Lebendigkeit, der städtebaulichen Konfigurationen samt öffentlicher Räume, auch im Kontext einer nachhaltigen Mobilität, dem Klimaneutralitätsziel und der Freiraumentwicklung sowie die Vernetzung der neuen Quartiere im stadt- und landschaftsräumlichen Kontext eine wichtige Rolle. In diesem Zusammenhang werden auch die Vernetzung zum Stadtteilzentrum Gievenbeck, die Ausstattungen mit sozialer Infrastruktur, Sport und Einzelhandel in den Blick genommen, so dass es keines weiteren, parallelen Öffentlichkeitsbeteiligungsprozesses für den Stadtteil Gievenbeck bedarf.

Das beschriebene Werkstattverfahren startet am 13. und 14. Mai 2022. Darin ist die Öffentlichkeit eingeladen ihre Belange und Ideen einzubringen. Neben den analogen Teilnehmungsformaten besteht die Möglichkeit der Information während des gesamten Zeitraums des Werkstatt-Verfahrens sowie der Beteiligung über eine eigene Projektwebsite. Ziel ist es, als Ergebnis einen Perspektivplan zu entwickeln und zu verabschieden, der die Grundlage für die danach anstehenden städtebaulichen Wettbewerbsverfahren bilden soll. Der Prozess ist damit ähnlich dem für die Entwicklung des Oxford-Quartiers angelegt.

Die Öffentlichkeit und interessierte Bewohnerschaft des Stadtteils Gievenbeck wird neben dem Werkstattverfahren für die beiden Quartiersentwicklungen auch in die Erarbeitung des Freiraumkonzeptes Kinderbachtal über ein geeignetes Teilnehmungsformat einbezogen werden (s. Vorlage V/0639/2021), welches im Anschluss an die intensive Werkstattarbeit für die urbanen Stadtquartiere und auf den dort erarbeiteten Ergebnissen aufbauend entwickelt werden soll.

Vor dem Hintergrund der bereits durchgeführten Teilnehmungsformate sowie der nun anstehenden umfangreichen Einbindung der Bürgerschaft und wichtiger Akteure der Münsteraner und Gievenbecker Stadtgesellschaft im Rahmen des Werkstattverfahrens wird ein weiteres, davon unabhängiges Teilnehmungsformat in der Form eines Stadtteilentwicklungskonzeptes nicht für erforderlich und auch nicht für zielführend angesehen. Die Belange, die sich aus der geplanten weiteren Entwicklung Gievenbecks ergeben, sollen zielgerichtet in das bereits vorbereitete Werkstattverfahren für die beiden neuen urbanen Stadtquartiere eingebracht werden.

Daher sind die beiden Anträge A-W/0005/2019 „Masterplan Gievenbeck 2040 entwickeln“ der CDU-Fraktion in der BV West vom 03.03.2019 und A-R/0083/2021 „Ein Stadtteilentwicklungskonzept für Gievenbeck“ der CDU Ratsfraktion vom 02.11.2021 inhaltlich aufgegriffen und somit erledigt.

In Vertretung

gez.

Robin Denstorff
Stadtbaurat

Anlagen:

- Anlage A
- Anlage 1: „Masterplan Gievenbeck 2040“
- Anlage 2: A-W/0005/2019 „Masterplan Gievenbeck 2040 entwickeln“ der CDU-Fraktion in der BV West vom 03.03.2019
- Anlage 3: A-R/0083/2021 „Ein Stadtteilentwicklungskonzept für Gievenbeck“ der CDU Ratsfraktion vom 02.11.2021